

Durchs Trentino an den Gardasee

E-MTB Transalp Uina

Die Uina-Schlucht ist nur ein Highlight unseres Klassikers. Auf den Spuren der Transalp Challenge erreichen wir den Gardasee. Wir drehen in Nauders eine Schleife und fahren die legendäre Schlucht von Süd nach Nord. So ist das Uina-Erlebnis am schönsten. Wie in einem Flugzeug schweben wir von den wilden Gipfeln der Paganella bis zum Lago nur so bergab. Neben uns sorgt die schroffe Bergwelt der weißen Brenta-Dolomiten für eine beinahe unwirklich schöne Kulisse. Spektakulärer kann Mountainbiken nicht mehr sein.

Highlights

+ Uina Schlucht: Unvergesslicher Schmugglerpfad von Süd nach Nord
+ Unvergleichlicher Ortlerblick vom Plamort
+ Beste Südtiroler Single-Trails, Fahrgenuss vom Feinst



Panorama satt am Mendelpass



Technisch im Bunkertrail

Uina-Schlucht und Südtiroler Trails

1. Tag Anreise nach Nauders/Tirol.
2. Tag Für diese Königsetappe drehen wir eine eindrucksvolle Schleife. Die Uina-Schlucht bergab ist unser Ziel. Zunächst ein Bike-Shuttle bis Schlinig. Steil hinauf zur Sesvenna Hütte und nach der Mittagspause die eindrucksvolle Schlucht erleben. Den Tag werden wir so schnell nicht vergessen. Übernachtung nochmals im 4-Sterne Wellness-Hotel in Nauders.
40 km, 1200 hm
3. Tag Vinschgauer Trail-Highlights sind heute nur das Abschluss-Schmankerl. Doch zunächst erklimmen wir den Alpenhauptkamm. Die Naturwege zum Plamort sind eine Klasse für sich, der Ausblick auf den Ortler und den Reschensee legendär. Danach geht es weiter ins Vinschgau mit schmalen Wegen und gebauten Trails. Wir fahren natürlich „Holy Hansen“ und viele weitere. Der Ritterschlag für jeden Trailfan.
77 km, 1450 hm
4. Tag Mit der Seilbahn hoch nach Aschbach und herrliche Ausblicke am Vigiljoch. Pastapause hoch über Meran. Rauschende Abfahrt nach Lana und gemütliche Weiterfahrt in unser Hotel mit Panoramapool mitten in den Weinreben von Nals.
55 km, 850 hm
5. Tag Anstieg über den Künstlerweg in den Weinort Girlan und weiter zu den smaragdgrünen Montiggler Seen. Über Trails und Hohlwege durch die Weinberge nach Kaltern und dann hoch zum Mendelpass. Danach Abfahrt über Waldwege und Trails bis zum Kloster San Romedio und dessen Braunbären. Es erwartet uns ein schönes Hotel in Coredo. 61 km, 1780 hm
6. Tag Auf einsamen Karrenwegen geht es zunächst steil bergauf. Belohnt werden wir dafür mit herrlichsten Blicken bis hinein in die wilden Brenta-Dolomiten. Das Valle di Non mit seinen Weinbergen und Apfelplantagen hat allerlei fahrtechnische Schmankerl für uns parat. Am Abend Entspannung im Hotel mit Blick auf die Paganella.
52 km, 1770 hm
7. Tag Es ist noch eine Steigerung möglich. Paganella und der Monte Gazza wollen heute bezwungen sein. Es folgt eine schöne Abfahrt zum Gardasee. Gemeinsames Abschiedsessen. 60 km, 1150 hm
8. Tag Nach dem Frühstück Rückreise im Reisebus.



Lothar Finkbeiner, Guide

Teils knifflig

» Schon am zweiten Tag überqueren wir den Alpenhauptkamm. Der Blick vom Plamort auf die 3000er Spitzen des Ortler Massivs ist berauschend. Als zusätzliche Belohnung winken nette Mittagsquartiere und gute Hotels. Schließlich ist es Urlaub. Mir gefällt bei der E-MTB Transalp Uina besonders die gelungene Mischung von Trails und unvergesslicher Landschaft. Die Abfahrt zum Gardasee ist der absolute Hammer. Fast 2000 Höhenmeter immer nur bergab! Ein Highlight auf Level 3-4 für jeden fahrtechnisch begeisterten E-Mountainbiker. «

Info Level 3-4

Anreise: Selbstanreise per PKW nach Nauders/Tirol
Streckenart: Schotterwege, Asphalt-Nebenstraßen, Trails, Schiebepassage.
Tagesleistung: ↑ 850-1780 → 40-77
Gesamtleistung: ↑ 7600 → 345
Im Reisepreis enthalten: Geführte Tour mit 7 Übernachtungen mit Halbpension (Frühstücksbuffet, mehrgängige Abendmenüs) in 3- o. 4-Sterne-Hotels im DZ, oft mit Wellness, Gepäcktransport, Shuttle, Seilbahnticket, Rücktransfer im komfortablen Reisebus.
Mindestteilnehmer: 8 Personen
Preis: 1925 €, EZ-Zuschlag: 200 €

Kondition: ■■■□□
Fahrtechnik: ■■■◧□



Termin

Juli 17.07. - 24.07.2027